FDP Maintal

GASTRONOMISCHES ANGEBOT IN DER MAINTAL-HALLE SICHERSTELLEN

05.05.2023

Maintaler FDP stellt Antrag zur Stadtverordnetenversammlung

„Wir benötigen ein gastronomisches Angebot in der Maintal-Halle.“ stellt der FDP-Stadtverordnete Joachim Fetzer klare Anforderungen an die Nachfolge-Nutzung des ehemaligen Eulen-Pubs in Dörnigheim. Die Pächterin der Gaststätte hatte keine Verlängerung ihres Vertrages von der Stadt bekommen, weil die Räume saniert werden mussten. „In der damaligen Debatte hatte die Bürgermeisterin keinen Hehl daraus gemacht, dass ihr das Konzept einer Raucherkneipe nicht passte.“ erinnert Joachim Fetzer an die seinerzeitige Debatte in der Stadtverordnetenversammlung. Die Bürgermeisterin hatte angekündigt, ein neues gastronomisches Konzept entwickeln zu wollen und hierfür Pächter zu suchen. Auch wenn die FDP-Fraktion von den Argumenten der Bürgermeisterin nicht überzeugt war, so hat sie sich dennoch auf diese Zusage verlassen.

„Umso erstaunter mussten wir der Presse entnehmen, dass jetzt nicht eine Gastronomie, sondern der Leihladen in den Räumen der Maintal-Halle untergebracht werden soll.“ zeigt sich der FDP-Stadtverordnete Frank Windelband überrascht von der plötzlichen Volte der Bürgermeisterin. Den Aussagen zufolge stünde mit der Bäckerei gegenüber der Maintal-Halle ein Angebot zur Verfügung und die Vereine könnten sich in der Halle selbst bei Veranstaltungen versorgen. „Eine Bäckerei als Ersatz für eine Gastronomie ist schon ein sehr merkwürdiges Konzept.“ stellt Frank Windelband die neue Idee der Bürgermeisterin in Frage und führt weiter aus: „Was jetzt geplant ist, wäre ein deutlicher Rückschritt für das Angebot rund um die Maintal-Halle und bedarf der Korrektur.“ Daher werde die FDP-Fraktion in der kommenden Stadtverordnetenversammlung beantragen, dass das ursprüngliche Konzept wieder aufgegriffen wird und eine gastronomische Nutzung der

Abgerufen am 07.11.2026 unter https://fdp-maintal.de/?p=9086

Räumlichkeiten in der Maintal-Halle erfolgt.

„Wenn die Bürgermeisterin einen neuen Standort für den Leihladen sucht, dann möge sie bitte in einem geordneten politischen Verfahren dies anstoßen und nicht einfach frühere Zusagen einkassieren.“ fordert Joachim Fetzer ein, dass Aussagen in der Stadtverordnetenversammlung Bestand haben. Frank Windelband ergänzt: „Leider gewinnen wir immer wieder den Eindruck, dass die Bürgermeisterin ihre Themen durch die Hintertür umsetzen will.“ Deshalb drängt die FDP darauf, dass in der Maintal-Halle weiter Gastronomie für Vereine und Bürger zur Verfügung steht und für den Leihladen ein alternativer Standort gesucht wird.

Abgerufen am 07.11.2026 unter https://fdp-maintal.de/?p=9086